Differenzierungsmaterial

Arbeitshilfe zur Aufgaben 3

Auf der Seite der Bundeszentrale für politische Bildung finden Sie einen ersten Überblick zur Situation der Kirchen im Nationalsozialismus:

- http://www.bpb.de/izpb/10378/kirchen-selbstbehauptung-und-opposition?p=all

Zur gesellschaftlichen Debatte um die Rolle der Kirchen nach 1945 finden Sie hier Material:

- http://www.zeitgeschichte-online.de/thema/kirchenkampf-und-societas-perfecta

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Autor: Redaktion

Arbeitshilfe zur Aufgaben 8 a

Eine These ist eine Behauptung, die in der Quelle/Darstellung mit Argumenten unterlegt sein kanndie der Begründung dienen. Zu einer These können also auch mehrere Argumente gehören und manchmal kann eine These auch ganz ohne Argumente in der Quelle/Darstellung vorkommen. Auch lassen sich die verschiedenen Thesen einer Quelle/Darstellung hierarchisch ordnen. Einer Hauptthese im Text unterstehen dann mehrere Teilthesen. Möglicherweise hilft es Ihnen, diesen Sachverhalt in einem Schaubild darzustellen. Für D1 haben Sie hier ein Beispiel:

Die bundesdeutsche Nachkriegspolitik hatte Auseinandersetzung mit NS immer als zentrales Thema

Teilthese: Schon das Grundgesetz war Auseinandersetzung mit NS

- Argument: verfassungspolitische Konsequenzen aus der Weimarer Republik in Grundgesetz verankert

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Autor: Redaktion

Arbeitshilfe zur Aufgaben 8 b

Beide Materialien (D1 + Q6)versuchen die „Vergangenheitsbewältigung“ im Nachkriegsdeutschland zu fassen, entwickeln aber unterschiedliche Vorstellungen davon, wie eine Auseinandersetzung mit der NS-Vergangenheit aussah oder aussehen sollte.
In D1 wird Vergangenheitsbewältigung vor allem als Umgang der Regierung mit den realen politischen Schwierigkeiten verstanden, die sich aus der Zeit des Nationalsozialismus ergaben.
Q6 hingegen versteht Vergangenheitsbewältigung als aktive Aufarbeitung einer moralischen Schuld, die auch mit juristischen Konsequenzen für die Täter einhergehen soll.
Gehen Sie vielleicht in folgendem Dreischritt vor, um den Begriff von Vergangenheitsbewältigung, der jeweils aufgebaut wird, zu beurteilen:

1. Welche reinen Tatsachen bezogen auf Auseinandersetzung mit dem NS werden im Text angeführt?
2. Mit welcher Argumentation werden diese Tatsachen verknüpft?
3. Ist mit dieser Argumentation ein angemessener Begriff von Vergangenheitsbewältigung zu begründen?

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.
Autor: Redaktion